

Protokoll der 4. Delegiertenversammlung Gemeindeverband Regionaler Sozialdienst Oberhofen

Datum: Mittwoch, 5. März 2025

Ort: Gärtnerhaus Zibeler, Hünibach

Zeit: 19.00 Uhr bis 19:40 Uhr

Vorsitz: Daniela Wunderlich, Stellenleiterin RSO und Sekretärin Verband

Anwesend: Rebekka Strub, Gemeinderätin Hilterfingen
Edwin Rothenbühler, Gemeinderat Oberhofen
Martin Christen, Gemeindepräsident Hilterfingen
Martha Bieri, Gemeinderätin Oberhofen
Simon Bärtschi, Gemeindeverbandsrat Hilterfingen
Daniel Ritz, Gemeinderat Hilterfingen
Thomas Heri, Gemeindepräsident Heiligenschwendi
Martin Graf, Gemeinderat Heiligenschwendi

Entschuldigt:

Protokoll: Doris Wittwer, Bereichsleiterin Administration RSO

Traktanden:

21. Begrüssung
22. Feststellung der anwesenden Delegierten gemäss Stimmkraft (Art. 14 OgR)
23. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 26.06.2024; Hinweis zu Genehmigung
24. Vorstellung Verband und Aufgaben; neue Legislaturperiode
25. Wahl Präsidium Gemeindeverbandsrat / Delegiertenversammlung (Art. 15 und Art. 53 OgR)
26. Verschiedenes

21 1.07 Delegiertenversammlung Begrüssung

Die Vorsitzende begrüsst die Anwesenden zur 4. Delegiertenversammlung des Gemeindeverbandes Regionaler Sozialdienst Oberhofen.

Bis zur offiziellen Wahl ist der Gemeindeverbandsrat sowie die Delegiertenversammlung noch ohne Präsidium und deshalb führt heute ausnahmsweise die Leiterin des Sozialdienstes und Sekretärin des Gemeindeverbandes Reg. Sozialdienst Oberhofen, Daniela Wunderlich, durch die Versammlung.

Die Einladung wurde im Thuner Amtsanzeiger in der Ausgabe vom 30. Januar 2025 und vom 6. Februar 2025 publiziert.

Zudem wurde die Einladung den Verbandsgemeinden inkl. Traktandenliste und Beilagen am 3. Februar 2025 per Mailversand zugestellt.

Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde unter den Versammlungsteilnehmenden.

22 1.07.07 Vertretung Stimmkraft Feststellung der anwesenden Delegierten gemäss Stimmkraft

Gemäss Organisationsreglement Art. 14 haben die Verbandsgemeinden folgende Stimmkraft:

Hilterfingen:	21 Stimmen
Oberhofen:	14 Stimmen
Heiligenschwendi:	7 Stimmen

Die Stimmen werden folgendermassen zugeordnet:

Hilterfingen	Martin Christen, Gemeindepräsident = 21 Stimmen
Oberhofen	Edwin Rothenbühler, Gemeinderat Finanzen und Mitglied GVR RSO = 14 Stimmen
Heiligenschwendi	Thomas Heri, Gemeindepräsident = 7 Stimmen

Das Amt als Stimmenzähler an der heutigen Versammlung wird Simon Bärtschi wahrnehmen.

23 1.07.01 Protokollgenehmigung Protokoll der Delegiertenversammlung vom 26. Juni 2024

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 26. Juni 2024 wurde im Korrespondenzverfahren durch folgende Personen genehmigt:

Thomas Heri, Heiligenschwendi
Simon Bärtschi, Hilterfingen
Hans-Peter Hauenstein, Oberhofen
Beat von Känel, Oberhofen

Alle vier Personen haben per Mail das Protokoll genehmigt und keine inhaltlichen Ergänzungen oder Korrekturen vermerkt.

Für die Genehmigung des heutigen Protokolls werden folgende vier Personen bestimmt:

Thomas Heri, Heiligenschwendi
Martin Christen, Hilterfingen
Edwin Rothenbühler, Oberhofen
Martha Bieri, Oberhofen

Beschluss

Das Protokoll der 3. Delegiertenversammlung vom 26. Juni 2024 wird einstimmig formell als genehmigt erklärt.

**24 1.07 Delegiertenversammlung
Vorstellung Verband und Aufgaben; neue Legislatur**

Daniela Wunderlich bietet an, die Organisation des Gemeindeverbandes und die Aufgaben des Gemeindeverbandesrates als regionale Sozialbehörde näher vorzustellen. Im Artikel 23 des Organisationsreglements sind die Aufgaben definiert. Dabei geht es vorwiegend um Angelegenheiten im strategischen Bereich.

Da die Versammlungsteilnehmenden bereits über Kenntnisse zur Verbandsstruktur und die Aufgaben im Bereich von Sozialbehörden verfügen, wird nicht weiter im Detail auf diese Thematik eingegangen.

**25 1.07.02 Wahlen
Wahl Präsidium Gemeindeverbandesrat / Delegiertenversammlung**

In seiner Sitzung vom 30. Januar 2025 hat der Gemeindeverbandesrat festgehalten, Rebekka Strub für eine zweite Amtsperiode zur Wiederwahl vorzuschlagen. Diese ist mit der Nominierung einverstanden und stellt sich für eine zweite Amtsperiode zur Verfügung.

Die Wahl wird wie im Organisationsreglement vorgegeben (in Kraft seit 01.01.2022) nach Art. 15, Art. 40 ff und Art. 53 durchgeführt.

Daniela Wunderlich erkundigt sich bei den Teilnehmenden, ob noch weitere Wahlvorschläge vorhanden sind. Das ist nicht der Fall und somit stellt sich Rebekka Strub als alleinige Kandidatin der Wahl.

Beschluss

Rebekka Strub wird einstimmig für die Legislatur 2025 – 2028 als Präsidentin des Gemeindeverbandesrates Regionaler Sozialdienst Oberhofen gewählt.

Die Präsidentin dankt für das Vertrauen und nimmt die Gratulationen und ein kleines Präsent entgegen.

Das Vizepräsidium wird an der nächsten Sitzung des Gemeindeverbandesrates am 20. März 2025 gewählt.

**26 1.07.08 Verschiedenes
Ausblick auf anstehende Themen**

Daniela Wunderlich und Rebekka Strub weisen auf drei Themen hin, welche im Gemeindeverbandesrat und auch an den Delegiertenversammlungen in nächster Zeit zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Generationenleitbild

Unter dem Titel «zäme redä, zäme läbe» ist ein Leitbild entstanden, welches im Verbandsgebiet generationenverbindendes Handeln in der Gesellschaft fördern soll.

Für die operative Organisation wurde ein Generationenrat und eine Koordinationsstelle ins Leben gerufen. Es besteht die Absicht, das Generationenleitbild rechtlich unter dem Dach des Gemeindeverbandes RSO anzusiedeln.

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit im Verbandsgebiet soll demnächst neu organisiert und organisatorisch ebenfalls dem Gemeindeverband RSO angegliedert werden. Bisher besteht lediglich eine Leistungsvereinbarung zwischen dem Schulverband und der Kirchgemeinde Hilterfingen, welche die Aufgaben und die Kostenverteilung der Schulsozialarbeit regeln.

Für die Umsetzung wurde eine Arbeitsgruppe gebildet mit Vertretern aus allen Gemeinden des Verbandes sowie dem Schulverband. Zudem wurde mit der Berner Fachhochschule für soziale Arbeit (BFH) Kontakt aufgenommen, um fachliche Unterstützung bei diesem Projekt zu erhalten. Der Projektstart ist im Januar 2025 erfolgt.

Organisationsreglement RSO

Damit die Grundlagen zur Integration von Schulsozialarbeit und Generationenprojekt im Gemeindeverband geschaffen werden können, ist die Ausarbeitung eines neuen Organisationsreglements erforderlich. Unter anderem wird die Zweckänderung des Verbandes zu beschliessen sein. Der entsprechende Reglements-Entwurf wird zurzeit erarbeitet und mit dem kantonalen Amt für Gemeinden und Raumordnung vorbesprochen.

Es sind keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen. Die Vorsitzende schliesst deshalb um 19.40 Uhr die Sitzung und wünscht allen Teilnehmenden eine gute Heimkehr.

Oberhofen, 6. März 2025

Gemeindeverband Regionaler Sozialdienst Oberhofen

Die Vorsitzende:

Die Protokollführerin

Daniela Wunderlich

Doris Wittwer